

Antrag der Redaktionskommission* vom 28. September 2017

5292 d

**Gesetz
über den öffentlichen Personenverkehr**

**(Änderung vom; Bahninfrastrukturfonds;
Leistungsüberprüfung 2016)**

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 29. Juni 2016 und der Finanzkommission vom 29. Juni 2017,

beschliesst:

I. Das Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr vom 6. März 1988 wird wie folgt geändert:

Neuer Titel nach § 31:

VI. Bahninfrastrukturfonds

§ 31 a. ¹ Die Gemeinden beteiligen sich mit 34% an der Einlage des Kantons gemäss Art. 57 des Eisenbahngesetzes vom 20. Dezember 1957 in den Bahninfrastrukturfonds des Bundes. Beteiligung der
Gemeinden

² Die Beiträge der Gemeinden richten sich nach deren Einwohnerzahl.

Titel «VI. Übergangs- und Schlussbestimmungen» wird zu Titel «VII. Übergangs- und Schlussbestimmungen».

* Die Redaktionskommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Sonja Rueff, Zürich (Präsidentin); Nina Fehr Düsel, Küsnacht; Sibylle Marti, Zürich; Sekretärin: Katrin Meyer.

II. Diese Gesetzesänderung untersteht dem fakultativen Referendum. |

III. Mitteilung an den Regierungsrat. |

Zürich, 28. September 2017

Im Namen der Redaktionskommission

Die Präsidentin:	Die Sekretärin:
Sonja Rueff	Katrin Meyer